

MIA

Migration - Integration - Asyl



Newsletter

68. Ausgabe - März 2023

Inhaltsverzeichnis

- Aktuelle Situation im Landkreis
- Aktuelles
- Sprache und Bildung
- Ausbildung, Studium und Arbeit
- Veranstaltungen, Seminare und sonstige Termine
- Wissenswertes

MIA-NEWSLETTER März 2023

Liebe Integrationsmitwirkende, liebe Ehrenamtliche, liebe Leserinnen, liebe Leser,

schon wieder ist ein Monat vorbei, der Newsletter März ist da!

... und hier sind sie, die Themen des Monats:

- Aktuelles aus dem Amt für Migration, Stand 28.02.2023
- Aktuelles: Landesweit einheitlicher Probealarm am 09.03.2023
- Sprache und Bildung: Überblick über Deutschkurse im Landkreis
 - Integrationskurse finden
 - Deutschkurse online oder als App
 - Mapstories, interaktive Plattform für digitales Globales Lernen
- Ausbildung, Studium und Arbeit: SABA digital für Frauen aus ganz Deutschland
- Veranstaltungen, Seminare und sonstige Termine:
 - Die Grünen Frauen und das ukrainische Familiencafé des Kinderschutzbundes Immenstadt laden zum Weltfrauentag ein: 8.3. ab 15 Uhr, Gemeindesaal evangelischen Kirche.
 - Die Oberallgäuer Grünen laden zur Veranstaltung zum Internationalen Frauentag ein: 10.3., 19 Uhr, Kulturwerkstatt Sonthofen
 - Film und Podiumsdiskussion: „Menschliche Dinge“, Filmburg Sonthofen 8.3. (Internationaler Frauentag), 18 Uhr in Zusammenarbeit mit Weisser Ring e.V. und Schaut hin! Verein f. Opferhilfe e.V.
 - 2. Sitzung Spendengremium „INITIATIVE-HELFEN-VERBINDET“, 10.03., 17.30 Uhr kl. Sitzungssaal Landratsamt Oberallgäu in Sonthofen – öffentlich –
 - Termine Regionalsitzungen Helferkreise, Ehrenamtlichen Asyl & Migration Nördlicher Landkreis: 14.3., 17-19 Uhr – Kempodium Kempten Südlicher Landkreis: 28.3. 17-19 Uhr – Landratsamt, kl. Sitzungssaal
 - Essen verbindet! Verein „Miteinander im Oberallgäu e. V., die Lebenshilfe Sonthofen, foodsharing Oberallgäu e. V. und der Helferkreis Immenstadt laden zum gemeinsamen Kochen und Essen ein, am 18.3. (pakistanisch kochen) im Raum 21, Mittagstr. 21 in Immenstadt.
 - WEBINAR ZU MIGRATION & STADTENTWICKLUNG - Diversity Management in der Kommune - Integration weiterdenken und Vielfalt als kommunale Gestaltungschance nutzen, 23.3. | online: 09:30 - 15:30 Uhr
 - Fachveranstaltung „Vorintegration & Übergangsmanagement“ 31.3. – 9 - 12:30 Uhr - digital
- Wissenswertes: Adressen und Kontakte zu den Themen Migration – Integration – Asyl: Anlaufstellen & Projekte im Oberallgäu

Alle Ausgaben des Newsletters sind auf unserer [Webseite](#) zu finden. Hinweise für den nächsten Newsletter bitte bis 30.03.2023 an newsletter-mia@lra-oa.bayern.de.

Ihre



Miriam Duran

Beauftragte für Migration & Integration



Aktuelle Situation im Landkreis

Aktuelles aus dem Amt für Migration, Stand 28.02.2023

Insgesamt leben (Stand 28.02.2023) 16738 Ausländer aus 138 Staaten im Landkreis Oberallgäu. Davon kommen 8889 Personen aus Staaten der Europäischen Union. Somit sind 53 % aller ausländischen Bürger EU-Bürger.

Die Situation der Geflüchteten stellt sich wie folgt dar

Insgesamt leben in den Unterkünften (mit UMF) 1335 Personen

Zudem wurde 83 Personen die private Wohnsitznahme gestattet.

Von den im Asylverfahren befindlichen Personen sind ca. 38 % weiblich und 62 % männlich. Zuletzt erfolgten die meisten Zuweisungen von Personen aus Syrien, Afghanistan und dem Irak. Die meisten Personen mit einer Anerkennung stammen aus Syrien.

In den Unterkünften leben:

| | |
|--|--------------|
| Personen, die eine Anerkennung haben | 228 Personen |
| im Asylverfahren befindliche Personen | 448 Personen |
| Geduldete (eigene Zuständigkeit + Zentrale Ausländerbehörde) | 235 Personen |
| Geflüchtete aus der Ukraine | 390 Personen |

Anerkennungen

2023 erhielten bisher 23 Personen eine positive Entscheidung vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. 2022 wurden insgesamt 151 positive Entscheidungen getroffen.

Für die einzelnen Aufenthaltstitel ergibt sich für das Jahr 2022 bisher folgendes Bild:

| | |
|--|----|
| § 25 Abs. 1 AufenthG (Asyl) | 1 |
| § 25 Abs. 2 Alt. 1 AufenthG (Flüchtlingseigenschaft) | 14 |
| § 25 Abs. 2 Alt. 2 AufenthG (subsidiärer Schutz) | 1 |
| § 25 Abs. 3 AufenthG (Abschiebehindernisse) | 7 |

Ablehnungen/ Abschiebungen

Es wurden 2023 8 Asylanträge vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge abgelehnt:

2023 erfolgten bisher keine Abschiebungen. Eine Person ist freiwillig ausgereist.

Duldungen

Mehr als 280 Personen sind vollziehbar ausreisepflichtig. Aufgrund des neuen Chancenaufenthaltsrechtes wird damit gerechnet, dass ca. 30 - 50 % Anträge stellen werden. Über den Prozentsatz der Personen, die eine Aufenthaltserlaubnis für 18 Monate erhalten können kann zur Zeit noch keine Aussage getroffen werden.

Zuweisungen

2023 wurden bisher 90 Personen zugewiesen. Ab dem 01.02.2023 ist der Landkreis verpflichtet mindestens 270 Personen aufzunehmen, die aus der Ukraine geflüchtet sind. In privaten Unterkünften befinden sich zur Zeit ca. 950 ukrainische Staatsangehörige.

Arbeit:

Weiterhin gehen ca. 165 Asylbewerber/Geduldete einer bezahlten Beschäftigung nach.

Heinz-Joachim Pesch, heinz-joachim.pesch@lra-oa.bayern.de, 08321/612-310

Aktuelles

Landesweit einheitlicher Probealarm am 09.03.2023

Am Donnerstag, 09.03.2023, findet der nächste landesweite Sirenenprobealarm statt.

An diesem Tag erprobt das Innenministerium bayernweit zusammen mit den teilnehmenden Kreisen, kreisfreien Städten und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung die Warnmittel, mit denen die Bevölkerung im Fall des Falles über drohende Gefahren informiert werden soll.

Ab 11 Uhr werden unterschiedliche Warnmittel wie z.B. digitale Stadtanzeigetafeln oder Warn-Apps (wie z.B. NINA) aktiviert. Auch das sogenannte „Cell Broadcast“ wird wie schon beim bundesweiten Warntag im Dezember 2022 getestet. Cell Broadcast ist eine Warnnachricht, die direkt aufs Handy geschickt wird, ohne dass hierfür eine App erforderlich ist.

Der Empfang dieser Nachricht setzt voraus, dass das Handy über die aktuellen Updates verfügt und zum Zeitpunkt des Versands der Warnung eingeschaltet ist (kein Flugmodus!). Ältere Geräte können die Warnung unter Umständen nicht empfangen. Auf der Homepage des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (www.bbk.bund.de) ist eine Liste mit den empfangsfähigen Geräten zu finden.

Beim Warntag werden auch die auf kommunaler Ebene vorhandenen Sirenen mit getestet, die zur Abgabe des Signals zur Bevölkerungswarnung (einminütiger auf- und abschwellender Heulton) in der Lage sind. Im Landkreis Oberallgäu ist der Aufbau bzw. die Nachrüstung entsprechender Sirenen bisher noch nicht abgeschlossen, daher wird keine Sirenenwarnung zu hören sein.

Möchten Sie Ihre Mitbürgerinnen und -bürger, Verwandten, Nachbarn, Freunde und Bekannten auf den bayernweiten Warntag hinweisen? Auf der Internetseite des Bayerischen Innenministeriums finden Sie ein Medienpaket in vier Sprachen zum Download. Enthalten sind zum Beispiel Plakatmotive und Social-Media-Grafiken – in Deutsch, Englisch, Ukrainisch und Türkisch. https://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/sus/katastrophenschutz/stmi_probealarm2023_a3.pdf

Quelle: <https://www.innenministerium.bayern.de/sus/katastrophenschutz/warnungundinformation/sirenenundlautsprecher/index.php>

Donnerstag, 9. März 2023
Probealarm in Bayern

Um bei Gefahrenlagen richtig reagieren zu können, sind Übungen wichtig. Daher findet am Donnerstag, 9. März 2023, in ganz Bayern ein Probealarm statt. Dabei werden die Sirenen auf ihre Funktionsfähigkeit getestet. Ergänzend werden Warn-Apps wie z. B. NINA oder KATWARN sowie Warnungen über Cell Broadcast per Push-Benachrichtigung den Alarm mit einer Warnmeldung begleitet. Bitte erschrecken Sie also nicht, wenn am 9. März 2023 ab 11:00 Uhr die Sirenen heulen! Das ist nur ein Probealarm und kein Grund zur Sorge!

Tehlikeli durumlarda doğru tepki verebilmek için tatbikatlar önemlidir. Bu nedenle 9 Mart 2023 Perşembe günü Bavvya genelinde bir test alarmı gerçekleştirilecektir. Bu sırada sirenler işlevselliklerini açısından test edilecektir. Buna ek olarak, NINA veya KATWARN gibi uyarı uygulamalarının yanı sıra Hücre Yayını yoluyla uyarılar da bir anlık bildirimle alarme eşlik edecektir. Bu nedenle 9 Mart 2023 tarihinde saat 11:00'de sirenler çalmasına bağlı olarak kalben telaşa kapılmayın! Bu sadece bir test alarmıdır ve endişelenecek bir şey yoktur!

In order to be able to react correctly in dangerous situations, exercises are important. Therefore, on Thursday, 9th March 2023, a mock alarm will take place in all of Bavaria. With this the sirens will be tested regarding their functionality. In addition, warning apps such as NINA or KATWARN as well as warnings via Cell Broadcast will accompany the alarm with a push notification. So please do not be frightened once the sirens blare on 9th March 2023 from 11:00 AM! It is just a mock alarm and you don't need to worry!

Щоб вміти правильно реагувати в небезпечних ситуаціях, треба до них готуватися. Тому в четвер, 9 березня 2023 року, по всій Баварії пройде тестова тривога. Сирени будуть перевірені на функціональність. Крім того, додатки для оповіщення, такі як NINA або KATWARN, а також повідомлення через мобільний зв'язок супроводжуватимуть тривогу пуш-сповіщенням. Просимо вас не лякати, коли сирени почнуть вми об 11:00 9 березня 2023 року! Це лише тестова тривога і немає причин для занепокоєння!

www.innenministerium.bayern.de



Sprache und Bildung

Überblick über Deutschkurse im Landkreis

In den Landkreisen des Oberallgäus gibt es ein großes Angebot, die deutsche Sprache zu lernen. Die Sprachenschulen des nördlichen und südlichen Landkreises sind:

<https://www.bfz.de/kempton>

<https://www.hausinternational.de/>

https://www.die-kolping-akademie.de/standorte/sonthofen/?gclid=EAlaIQobChMly7H9xqn2_AIVMRoGAB2v0Q8hEAAYASAAEgJ7AfD_BwE

https://www.die-kolping-akademie.de/aus-und-weiterbildung/sprach-und-deutschkurse/?gclid=EAlaIQobChMI-tqsva72_AIVclZaBR36ngjBEAAYASABEgKmpvD_BwE

<https://oa-vhs.de/Suche/s-sprachen/tagcloud-true>

<https://www.vhs-kempton.de/Suche/s-Sprachen/tagcloud-true>

<https://www.inlingua-kempton.de/sprachen-lernen/deutsch.html>

<https://bildungundberuf.com/>

Integrationskurse finden

Integrationskurse in Ihrer Nähe finden Sie im BAMF-NAVI, dem Auskunftssystem des BAMF. <https://bamf-navi.bamf.de/de/Themen/Integrationskurse/?>

Sie können sich auch an Ihre Agentur für Arbeit

https://web.arbeitsagentur.de/sprachfoerderung/suche/berufssprachkurse?seite=0&ort=Sonthofen;%20Oberallg%C3%A4u_10.2811_47.5125&umkreis=25

beziehungsweise Ihr Jobcenter wenden.

Auch eine Migrations-Beratungsstelle des BAMF kann Sie über Integrationskurse informieren.

Deutschkurse online oder als App

Mit folgenden kostenfreien Online-Angeboten können Sie überall Deutsch lernen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

Ankommen-App

Online-Lernangebote des Goethe-Instituts („Deutschtrainer“, „Stadt der Wörter“), der Deutschen Welle („Nicos Weg“, „Mach dein Herz auf“ und des Deutschen Volkshochschul-Verbandes („VHS-Lernportal“).



Mapstories – Die interaktive Plattform für digitales Globales Lernen

Globales Storytelling

Mapstories.de ermöglicht es, Geschichten rund um die Welt zu erzählen! Im Sinne des Storytellings bietet dieses kostenlose, webbasierte Tool vielfältige Optionen, um komplexe, globale Zusammenhänge und Prozesse mithilfe verschiedener Stationen auf einer Karte zu veranschaulichen. Damit werden Geschichten ortsbezogen strukturiert sowie interaktiv mit Karten erfahrbar.

Globale Verknüpfungen der Einen-Welt darstellen

- Darstellung von globalen Lieferketten
- Erkundung der Lebensorte von Arbeiter:innen und Aktivist:innen weltweit
- Persönliche Geschichten und dem Bezug zum eigenen Leben erzählen (Vom eigenen Schulweg über Migrationsgeschichte der Familie)
- Ursachen und Wirkungsprozesse von globalen (Un-) Gerechtigkeiten aufzeigen (z.B. Flucht & Migration, Klimakrisen, Rohstoffabbau, ausbeuterische Arbeitsbedingungen)
- und vieles, vieles mehr

Quelle: <https://vamos-muenster.de/angebote/mapstories/>

Ausbildung, Studium und Arbeit

SABA digital für Frauen aus ganz Deutschland

<https://www.berami.de/saba-digital-fuer-frauen-aus-ganz-deutschland/>

Bildungsstipendien für Frauen aus ganz Deutschland ermöglicht 10 Frauen mit Migrationserfahrung zwischen 18 und 35 Jahren aus ganz Deutschland die Teilnahme am SABA Bildungsstipendium. Ziel ist, dass die Teilnehmerinnen einen Schulabschluss erreichen. Alle Angebote werden digital angeboten. Darüber hinaus gibt es 2-3 Treffen mit Übernachtung in Präsenz in Frankfurt. Die Förderung kann sich über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren erstrecken und umfasst die Kosten für die Schule, die Anfahrt und auch für die Kinderbetreuung am Wohnort. Zusätzlich wird den Stipendiatinnen die Anschaffung von Schulmaterialien, Nachhilfeunterricht und weiterführende Kursen finanziert. Neben einer individuellen (digitalen) Beratung zur Berufs- und Lebensplanung, können die Teilnehmerinnen an Gruppenschulungen und -trainings teilnehmen. Darüber hinaus werden durch die Ausrichtung eines jährlich wechselnden Kreativprojekts Talente geweckt und Kunst erlebbar gemacht.

Das Programm startet im August 2022

Interesse an SABA digital – Bildungsstipendien für Frauen aus ganz Deutschland? Dann bewerben Sie sich!

Hier finden Sie die Ausschreibung und das Infoblatt mit Bewerbungsformular.
Bitte alles ausfüllen und per Mail schicken an: saba-bewerbung@berami.de

beramí berufliche Integration e.V. - Nibelungenplatz 3 - 60318 Frankfurt am Main



Veranstaltungen, Seminare und sonstige Termine

Die Grünen Frauen und das ukrainische Familiencafé des Kinderschutzbundes Immenstadt laden zum Weltfrauentag ein:

Mittwoch, 8. März 2023 ab 15:00 Uhr - Gemeindesaal der evangelischen Kirche.

Bei der Veranstaltung wird es von den ukrainischen Frauen vorbereitetes Essen, selbstgemachte Armbänder und Haarspangen im ukrainischen Stil und selbstbemalte Nesselaschen geben, mit deren Verkauf wir Spenden für die Ukraine sammeln. Außerdem möchten die Ukrainerinnen in einer kleinen Fotoausstellung Bilder ihrer Heimat vor dem Krieg zeigen.

Die Einnahmen gehen an das Hilfswerk Schwaben Bukowina e.V., Stichwort: Ukraine-Hilfe. Diese Augsburger Hilfsorganisation ist im Grenzgebiet Rumänien-Ukraine tätig, organisiert von dort Hilfslieferungen in die Ukraine und wird vom Bezirk Schwaben unterstützt.

Die Oberallgäuer Grünen laden herzlich zur Veranstaltung zum Internationalen Frauentag ein: am Freitag, dem 10. März um 19:00 Uhr in die Kulturwerkstatt Sonthofen.

Unter dem Motto „Frauenrechte 2023- Quo Vadis?“ wird die Menschenrechtlerin Barbara Lochbihler auf das Thema Frauenrechte eingehen und anschließend mit den Besucher*innen diskutieren.

Als Generalsekretärin der Internationalen Frauenliga für Frieden und Freiheit in Genf hat sie sich insbesondere für die Rechte von Frauen und Mädchen, gegen die Straflosigkeit schwerer Menschenrechtsverletzungen, für die Rechte von Migrantinnen und Geflüchteten und für Gerechtigkeit für die Opfer von Menschenrechtsverletzungen weltweit eingesetzt. Mit ihrer langjährigen internationalen Erfahrung ist Lochbihler als Vizepräsidentin des UN-Ausschusses gegen das Verschwindenlassen von Menschen immer noch politisch aktiv. Der Abend und die Diskussion wird von der Vorsitzenden der Oberallgäuer Kreistagsfraktion Christina Mader moderiert. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgen die Vivid Curls.

Film und Podiumsdiskussion: „Menschliche Dinge“,

Filmburg Sonthofen

Datum: 08. März 2023 (Internationaler Frauentag) -

Beginn: 18:00 Uhr

in Zusammenarbeit mit Weisser Ring e.V. und Schaut hin!

Verein f. Opferhilfe e.V.



Filmvorführung und anschließende Podiumsdiskussion zum Thema Vergewaltigung und Opferhilfe. Gezeigt wird der Film Menschliche Dinge, der sich mit den Auswirkungen von Sexualstraftaten auf die Opfer, ihre Familien und Freunde auseinandersetzt.

Im Anschluss an die Filmvorführung wird eine Podiumsdiskussion stattfinden, an der Vertreterinnen und Vertreter der Polizei, Weisser Ring e.V. und Schaut hin! Verein für Kinder und Opferhilfe e.V. teilnehmen werden. Dabei sollen verschiedene Themen rund um das Thema Vergewaltigung und Opferhilfe diskutiert werden.

Neben der Frage, wie man als Opfer einer Sexualstraftat mit der Situation umgehen und welche Schritte man unternehmen kann, um Hilfe zu erhalten, wird auch erörtert, wie Familien und Freunde von Opfern unterstützend tätig sein können. Weitere wichtige Fragen, die diskutiert werden, sind zum Beispiel: Was können Jugendliche tun, um ihren Freunden, die möglicherweise betroffen sind, zu helfen? Wie kann die Gesellschaft insgesamt dazu beitragen, das Bewusstsein für das Thema zu stärken und sexuelle Übergriffe zu verhindern?

Die Veranstaltung soll dazu beitragen, das Bewusstsein für das Thema Vergewaltigung zu stärken. Das Kino Sonthofen lädt alle Interessierten herzlich ein, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Eintritt: 8€ Regulär / Schüler 4€ - Der Ticketerlös werden den Organisationen Weisser Ring e. V sowie Schaut hin! Verein für Kinder und Opferhilfe e. V. gespendet.

Altersfreigabe: (ab 6 J. in Begleitung eines Erziehungsbeauftragten)

Laufzeit: ca. 199 min.

Telefonische Reservierung (08321/2332) ist während Öffnungszeiten möglich,

alternativ erhalten Sie Tickets auch online!

An die Spendengremiumsmitglieder
sowie an Mitglieder und Interessierte



EINLADUNG

zur 2. Sitzung Spendengremium „INITIATIVE-HELFEN-VERBINDET“ – öffentlich -

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Freitag, den 10. März** um **17.30 Uhr**

findet im **kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Oberallgäu in Sonthofen**
die **2. Sitzung unseres neugegründeten Spendengremiums** statt.

TAGESORDNUNG :

- TOP 1 Spendenkomitee – Datenschutz - Verhaltensregeln
- TOP 2 Spendeneingang Konto Integrationsbeirat Oberallgäu e.V.
- TOP 3 Ausgaben und Belege
 - Hilfskonvoi
 - Hilfe-Botschafterinnen
 - Diverse Ausgaben
- TOP 4 Kermes – Einnahmen / Ausgaben – Spendenreinerlös
- TOP 5 Hilfsteam Syrien
- TOP 6 Pressearbeit - Pressefoto - Spendengremium
- TOP 7 Kondolenzbuch
- TOP 8 weiteres Vorgehen Spendenverwendung
- TOP 9 Verschiedenes / Anträge
- TOP 10 nächster Termin:

Im Verhinderungsfall bitte ich um eine kurze Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen



Miriam Durán - 1. Vorsitzende



Termine der Regionalsitzungen

Nördlicher Landkreis: Dienstag, 14. März - von 17 bis 19 Uhr - Kempodium in Kempten

**Südlicher Landkreis: Dienstag, 28. März - von 17 bis 19 Uhr - Landratsamt Oberallgäu,
Sonthofen, kleiner Sitzungssaal**

Im März finden die Regionalsitzungen der Helferkreise und der ehrenamtlich im Bereich Asyl und Migration Tätigen statt. Auf der Tagesordnung stehen Informationen zu aktuellen Themen (z.B. Chancenaufenthalt und Unterkunftskosten) und der Austausch unter den Aktiven der verschiedenen Gemeinden. Alle Interessierten sind herzlich Willkommen.

Organisation: Peter Petzold, hauptamtlicher Integrationslotse Landkreis Oberallgäu

Telefon: 08321-612566, E-Mail: peter.petzold@lra-oa.bayern.de

Essen verbindet!

Mit Kochen die Gemeinschaft fördern und dazu noch Lebensmittel retten.

Zu dieser kreativen Aktion laden der Verein "Miteinander im Oberallgäu e. V.", die Lebenshilfe Sonthofen, foodsharing Oberallgäu e. V. und der Helferkreis Immenstadt zum gemeinsamen Kochen und Essen ein, die am

Samstag, 18. März (pakistanisch kochen) sowie

Freitag, 6. Mai um 17 Uhr

jeweils im Raum 21, Mittagstr. 21 in Immenstadt stattfindet.

Die leidenschaftlichen Köchinnen Selma Wilhelm-Kir und Anne Moraw wollen mit dieser Aktion die Gemeinschaft zwischen Einheimischen und Migranten fördern und gleichzeitig Lebensmitteln vor dem Verfall retten und ihren Wert dokumentieren.

Rechtzeitige Anmeldung bitte unter 0152/29461634

oder mailto: gemeinwohl.kulinarik@gmail.com

Finanziert wird die Aktion durch Unkostenbeitrag und Spenden.
Die Köchinnen freuen sich auf viele Anmeldungen.

WEBINARE ZU MIGRATION & STADTENTWICKLUNG

Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung

Diversity Management in der Kommune

Integration weiterdenken und Vielfalt als kommunale Gestaltungschance nutzen

Donnerstag, 23. März 2023 | online: 09:30 - 15:30 Uhr - Webinar-Nr.: WB230646 –

Teilnahmegebühren: 310,- € für Mitglieder / 375,- € für Nichtmitglieder

Ein tiefgreifender und rasanter Wandel findet in unserer Gesellschaft statt. Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Unternehmen sind gefordert, den Auswirkungen von Globalisierung, Digitalisierung, Migration und demografischem Wandel vor Ort zu begegnen. Städte suchen nach praktikablen Lösungen und werden so zu Laboratorien für das Zusammenleben in Vielfalt.

Information und Buchung: https://www.vhw.de/fortbildung/veranstaltung/diversity-management-in-der-kommune-am-23-03-2023-in-berlin-wb230646/?utm_campaign=WB230646_237983&utm_medium=MailV&utm_source=NewsletterV

Fachveranstaltung „Vorintegration und Übergangsmanagement“

Freitag, 31. März 2023 von 09:00 bis 12:30 Uhr digital

Die Diakonie lädt im Rahmen des Projekts Internationale Migrationssozialarbeit zur Fachveranstaltung „Vorintegration und Übergangsmanagement“ ein. Unter anderem wird auch das Goethe- Infohaus präsentiert.

Anmeldungen möglich bis zum 24.03.2023 unter

Link: <https://eveeno.com/imsafachveranstaltungvorintegration>



Vorintegration und Übergangsmanagement

Liebe Kolleg:innen, liebe Interessierte,

Wir möchten Sie herzlich einladen zur Fachveranstaltung „Vorintegration und Übergangsmanagement“. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die Projekt- und Befragungsresultate des Projekts Internationale Migrationssozialarbeit (IMSA) vorgestellt. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen ins Gespräch über die Entwicklungen im Vorintegrationsbereich sowie über die Schwellen von Vorintegration und Übergangsmanagement kommen.

Zu Beginn werden Kurzinputs zu laufenden Projekten und wesentlichen Vorhaben gegeben, um einen Überblick über Aktuelles zu ermöglichen. Neben den Vorträgen ist ein Panel-gespräch mit dem Akteur:innen aus Politik, Praxis und Facherebene gemeinsam zu diskutieren. Hierbei möchten wir insbesondere die Perspektiven der Fachöffentlichkeit einbeziehen und einen Raum für Austausch schaffen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine anregende Fachveranstaltung.

Viele Grüße

Sonja Koch, Projektleiterin IMSA

Adressat:innen

Diese Veranstaltung richtet sich an Akteur:innen des Vorintegrationsbereichs und Kolleg:innen aller Arbeitsfelder, die an der Gestaltung vom Vorintegrationsbereich und Übergangsmanagement interessiert sind.

Anmeldung

Sie können sich bereits anmelden:

<https://eveeno.com/imsafachveranstaltung/vorintegration>

Die genauesten Informationen zur Veranstaltung werden zeitnah folgen.

Kontakt

Sonja Koch

sonja.koch@diakonie.de

Projektleiterin Internationale Migrationssozialarbeit

Maja Klein

maja.klein@diakonie.de

T. 030 65211 1457

Sachbearbeiterin Internationale Migrationssozialarbeit
Zentrum Migration und Soziale



Wissenswertes

Migration – Integration - Asyl

Anlaufstellen & Projekte im Oberallgäu

Flüchtlings- und Integrationsberatung, Migrationsberatung für Erwachsene (über 27 Jahre, auch für EU-Bürger)

*Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V. Beratungsstelle
Hochstraße 5 - 87527 Sonthofen*

Terminvereinbarung südl. Oberallgäu

Tel. 08321/6189430 *Caroline Wirth* E-Mail: c.wirth@caritas-augsburg.de
Monika Zeilhuber-Lang m.zeilhuber-lang@caritas-augsburg.de
+49 8321 6189430
+49 171 2901676
+49 8321 6189431

Caritas - Außenstelle Kempten, Mozartstr. 4

Terminvereinbarung nördliches Oberallgäu

08321-6189430 *David Melch* d.melch@caritas-augsburg.de
+49 831 10934
+49 831 27052

Migrationsberatung für Erwachsene (über 27 Jahre, auch EU-Bürger)

Bayerisches Rotes Kreuz

Haubenschloßstraße 12 - 87435 Kempten

*Frau Esmeral HOHM - Tel. 0831/52292-0 od. E-Mail: hohm@kvoa.brk.de
zuständig für: **Stadt Kempten, südliches und nördliches Oberallgäu***

Familienzusammenführung und internationale Suche

Bayerisches Rotes Kreuz

Haubenschloßstraße 12, 87435 Kempten

Ursula Cassier - Tel. 0831/52292-0 oder 43 – E-Mail: cassier@kvoa.brk.de

Begleitung und Beratung junger Menschen mit Migrationshintergrund (12 bis 27 Jahre)

KJF Kinder- & Jugendhilfe Kempten-Oberallgäu / JMD - Jugendmigrationsdienst

Poststr.13 - 87439 Kempten

Frau STARK / Frau FLOH - Tel. 0831/96061596

Silas ADNER - Tel. 0831-96061596 - mobil 0175/2253001

E-Mail: jmd.kempten@kif-kjh.de

Sprechstunden auch in Sonthofen und Immenstadt



Beratungsstellen des Landkreises, der Städte und Gemeinden Migration, Integration, Asyl

Beauftragte für Migration & Integration

Landratsamt Oberallgäu – SG 45 - *Oberallgäuer Platz 2- 87527 Sonthofen*

Miriam DURAN - Tel. 08321/612-254 – E-Mail: miriam.duran@lra-oa.bayern.de

Redaktion: Newsletter MIA – Landkreis Oberallgäu

Asylberatung – Stadt Immenstadt

Marienplatz 3-4 , 87509 Immenstadt

Tanja ALITI-WEBER - Tel. 08323/9988351 – E-Mail: asylsozialberatung@immenstadt.de

Asyl-/Flüchtlingsberatung Stadt Sonthofen

Salzweg 24 b - 87527 Sonthofen

Barbara GRAF - Telefon +49 (0) 1520 9344026 – E-Mail: Barbara.Graf@sonthofen.de

Kompetenzteam Migration & Integration

i. A. Gemeinde Waltenhofen, Hegge und Martinszell

Allgäu Medical Service GmbH - *Bucher Hang 1-3 - 87448 Waltenhofen*

Wolfgang STRAHL - Tel. 0831/704936-0 – E-Mail: wstrahl@allgaeu-medical.de

Asyl - Beratung / Begleitung von Ehrenamt

Landratsamt Oberallgäu - SG 45

Oberallgäuer Platz 2 - 87527 Sonthofen

Hauptamtlicher Integrationslotse

Peter PETZOLD - Tel.: 08321/612-566 – E-Mail: ehrenamt-asyl@lra-oa.bayern.de

Diakonie Kempten Allgäu

Freudental 1 - 87435 Kempten

Anke Heinroth

Tel: 0831/96061963 -mobil: 0152/09333088 – E-Mail: heinroth@diakonie-kempten.de

Newsletteranmeldung „Asyl in Kempten“

Migration – Integration - Projekte und Anlaufstellen

Vernetzung von Bildungsträgern / Akteuren

Landratsamt Oberallgäu - SG 45

Oberallgäuer Platz 2 -87527 Sonthofen

Bildungsbüro

N.N. - Tel. 08321/612-143 /-144 – E-Mail: bildungsbuero@lra-oa.bayern.de

Lernförderung für Schüler*innen

Untere Kolonie 10 - 87509 Immenstadt

Information: vhs Sonthofen

Tel. 08323/989869

lernfoerderung@oa-vhs.de



MIMI Gesundheitsprojekt

Mit Migranten für Migranten (MiMi) – Interkulturelle Gesundheit in Bayern
Standortprojektkoordination Allgäu-Bodensee

Haus International

Tel: 0831-17138 – E-Mail: info@hausinternational.de

TAFF –Therapeutische Angebote für Flüchtlinge

Mummener Str. 16 - 87509 Immenstadt

Beratung mit Übersetzungen u.a.: Dari, Farsi, Arabisch

Diakonie Kempten Allgäu

Sait EROGLU - Tel. 0173/60 95 900 – E-Mail: eroglu@diakonie-kempten.de

i.d.R. Mo und Mi 09:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr

Für psychiatrische Notfälle wenden Sie sich bitte an das BKH Kempten: Ambulanzsekretariat (Mo.- Do. 09.00 – 16.00 Uhr, Fr. 09.00 – 12.00 Uhr), Telefon 0831 54026-2850. Außerhalb dieser Zeiten sind in dringenden Fällen die diensthabenden Ärztinnen und Ärzte erreichbar: Telefon 0831 54026-2600.

Integrationsbeirat Oberallgäu e.V.

Geschäftsstelle im Landratsamt Oberallgäu

Oberallgäuer Platz 2 - 87527 Sonthofen

Tel. 08321/612-254 - E-Mail: info@in-oa.de

Zentrale Rückkehrberatung

ZRB Südbayern

Hirnbeinstraße 3, 87435 Kempten

Fabian DOSER Tel. 0831-51210550 - E-Mail: f.doser@zrb-suedbayern.de



Hat Ihnen der Newsletter gefallen?

Wenn Sie Terminvorschläge oder Ideen für den kommenden Newsletter haben, gerne per E-Mail an: newsletter-mia@lra-oa.bayern.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <https://www.oberallgaeu.org/migration-und-integration-asyl/>

Sämtliche Beiträge und Inhalte des Newsletters sind sorgfältig recherchiert. Dennoch ist eine Haftung ausgeschlossen. Für die Inhalte externer Links ist das Landratsamt Oberallgäu nicht verantwortlich.

Redaktion des Newsletters MIA-News:

Miriam Duran

Beauftragte für Migration & Integration

Landratsamt Oberallgäu

Kontakt / An- und Abmeldung zum Newsletter:

newsletter-mia@lra-oa.bayern.de

Vorherige Newsletter können Sie [hier](#) nachlesen